



## **Schutzhütte Branca 2493 m - ORTLES-CEVEDALE GRUPPE**

**KLASSISCHE SKIALPINE ROUTEN - Val Cedec - Nationalpark Stilfser Joch - Valfurva (SO)**

### **Gran Zebrù 3401 m (Königsspitze)**

Dieser pyramidenförmige attraktive und faszinierende Berg ist der schönste der Region. Es ist eine der am meisten ersehnten Zielen unter den Skialpinisten. Der weite Blick vom Norden nach Süden füllen das Herz eines jeden Skialpinisten, der den Gipfel dieses majestätischen Berg erreicht hat. Es wurde zum ersten Mal bestiegen von E.H. und E. N. Buxton und F.F. Tuckett mit Franz Biener und Christian Michel am 3. August 1864 aus dem Tal Cedec über die Spalla und dem Süd-Ost-Bergkamm. Die erste Winterbesteigung erfolgte von Robert von Lendenfeld und Carl Blodig mit Peter Dangl und A. Pinggera am 2. Januar 1880. Die erste Abfahrt mit Ski erfolgte von dem Bergführer und Skilehrer Stefano Sertorelli aus Bormio, im Oktober 1940 Stefano, Teil der Militärtruppe des Teams bei den Olympischen Winterspielen 1936 in Garmisch-Partenkirchen, fuhr vom Gipfel an die Basis der Wand in 3 Minuten... ab, mit Skiern von einer Länge 2.30 m, mit Kanten aus Knochen und Kandahar Bindungen. Er hatte einen Eispickel in der rechten Hand und eine Stock in der linken.

**Schwierigkeitsgrad:** Gran Zebrù optimaler Skialpinist, mittlerer Skialpinist wenn Sie die Skier unter dem kleinen Südkanal entfernen.

**Zeitraum:** von Anfang März bis Mitte Mai

**Starthöhe:** 2493 m. - Schutzhütte Branca- 2180 m Ponticello Cedec

**Ankunftshöhe:** 3851 m 3248 m Gran Zebrù der Roccione del Gran Zebrù

**Höhenunterschied:** 1671m Gran Zebrù anspruchsvolle Abfahrt mit einem Höhenunterschied von 600 m 1068 m Roccione del Gran Zebrù.

**Ausrichtung:** Gran Zebrù S-SO-O / Roccione del Gran Zebrù S-W-N

**Stützpunkt:** Schutzhütte Branca, Lokalität Lago di Rosole ( kann in etwa einer Stunde auf der skialpinen Route ab Forni erreicht werden).Geöffnet Anfang März, Tel. / Fax: +39 0342 935501 - info@rifugiobranca.it

**Aufstiegszeit:** Gran Zebrù 3/5 Stunden - Roccione 2.30/3 Stunden abhängig von den Wetterbedingungen und der körperlichen Vorbereitung.

**Kartographie:** Kompass 072 Nationalpark Stilfser Joch 1:50 000 - Tabacco 08 Ortles-Cevedale 1:25.000

**Wichtiger Hinweis:** Überprüfen Sie immer die Schnee- und Lawinenvorhersage hier bei: [www.arpalombardia.it/meteo](http://www.arpalombardia.it/meteo) [www.aineva.it](http://www.aineva.it)

**Ausrüstung:** Skialpinismus Base und ARTVA , (Schaufel und Sonde).

**Achtung:** Teil der Route führt über dem Gletscher oder durch schwieriges Gelände. Aus diesem Grund, stellen Sie bitte sicher, dass Sie die geeignete Ausrüstung und ein Erste-Hilfe-Kit bei sich haben.

### **Gran Zebrù: Klassische Route**

Von der Schutzhütte Branca, folgen Sie der einfachen schmalen Strecke, bis Sie das darunterliegende Plateau in der Nähe des Sees Rosole erreichen und folgen Sie weiterhin der gut präparierten Route bis zur Ebene auf einer Höhe von 2300 m. Bewegen Sie bergab auf der rechten Seite des Frodolfo Wildbachs bis zu der kleinen Brücke über dem Wildbach Cedec (2180 m). Von hier aus aufsteigend in nördlicher Richtung bis zur Berghütte Forni (**1a**). Weiter auf der präparierten Strecke einen kurzen Abschnitt absteigend bis zur Brücke des Girella. Sie steigen nun aufwärts auf der gegenüberliegenden Seite, bis Sie den Saumpfad erreichen, der aufsteigend zur Schutzhütte Pizzini führt. Weiter in Richtung Norden, ohne obligatorische Route, in Richtung der offensichtlich felsigen Insel die sich an der Basis der Südseite des Gran Zebrù befindet und dort umfahren Sie sie auf der linken Seite. Jetzt nach rechts und Sie erreichen die Basis des ersichtlichen kleinen Kanals, der zum Kamm führt. Normalerweise wird diese Rinne mit den Skiern bewältigt, bis er sich verengt in der Nähe der ersten Felsen. Angekommen auf dem südöstlichen Grat, den folgenden sehr steilen Abschnitt leicht diagonal nach rechts entlang, er führt Sie an die Basis des letzten steilen Abschnitts. Fahren Sie leicht nach rechts umfahrend die kleinen Felsen in dem steilen Bereich. Von hier aus direkt in Richtung des letzten Abschnitts des Kamms. Südlich am Kamm vorbei erreichen Sie in Kürze und in unmittelbarer Nähe das Metall-Gipfelkreuz.

**Gran Zebrù - Vom Canalino delle Pale Rosse: 1b.** In Übereinstimmung der felsigen Insel unterhalb der Südseite des Gran Zebrù biegen Sie links in Richtung Colle delle Pale Rosse und ihn einmal erreicht, weiter in nordwestlicher Richtung für etwa siebzig Meter. Sie kommen dann an den offensichtlich Kanal an und bewegen sich vorzugsweise an seiner linken Seite entlang, die Sie In Kürze zum spitzen Nordwestrücken kurz vor Gipfel führt. Der Kanal hat eine durchschnittliche Steigung von 45 ° und muss somit mit erforderlicher Bergausrüstung bestiegen werden

### **Abfahrt**

Die Abfahrt vom Gipfel des Gran Zebrù über die normale Route ist nur für erfahrene Skifahrer und Bergsteiger. Wie auch immer, auch wenn Sie die Ski zu entfernen an der Basis des kleinen Kanals oder knapp darüber, die Abfahrt bis zum Talboden ist immer sehr reizvoll. Der Abstieg von dem kleinen Canalino delle Pale Rosse, in seinem oberen Teil, ist nicht immer möglich, Felsen können herausragen.

### **Alternative Abfahrten**

**Von der Süd-Ost Wand, Süd -Ost Kanal: d1.** Dies ist die anspruchsvollste Abfahrt des gesamten Forni Bereichs, auch weil sie sich in einem grandiosen skialpinistischen Ambiente befindet. Knapp unterhalb des Gipfels fahren Sie ab in Richtung des südöstlichen Kanals bis zu seinem Ende auf dem Gletscher des Gran Zebrù. Abschnittsweise 50 ° steil.

### **Roccione del Gran Zebrù 3248m**

Der basale Roccione am Gran Zebrù war schon immer ein optimaler Referenzpunkt für den Aufstieg über die normale Route. In der Zeit zwischen den beiden Weltkriegen wurde ein Gebäude (heute eine Ruine) auf dem Gipfel Felsen gebaut, um die Suche von Eisenmineralien zu ermöglichen. Mit der Verkleinerung und dem Rückzug des Gletscher, ist er jetzt ein sehr interessanter kleiner Gipfel für den Aufstieg. **1c.** Folgen Sie der Route die zum Gran Zebrù führt, sobald Sie die Hochebene am Fuße des kleinen südlichen Kanals erreicht haben, nach rechts einen kurzen Abschnitt aufsteigend, der Sie in Kürze zum Gipfel führt.

**Abfahrt :** Folgen Sie den Aufstiegsrouten oder von der gegenüberliegenden Seite des Roccione.

**GRAN ZEBRU'** 3851 m - **IL ROCCIONE DEL GRAN ZEBRU'** 3248 m

